

Was ist der Kirchenvorstand?

Der Kirchenvorstand leitet die Kirchengemeinde und sorgt für ein gutes Zusammenspiel der unterschiedlichen Bereiche der Gemeindegemeinschaft.

Er trägt Verantwortung für geistliche Aufgaben, berät und entscheidet in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten und über notwendige Strukturveränderungen. Er beschäftigt sich mit konzeptionellen Fragen und Schwerpunktsetzungen.

Insbesondere trägt er Sorge für:

- ✓ die regelmäßige Durchführung und würdige Gestaltung der Gottesdienste und Veranstaltungen
- ✓ die Vielfalt und Pflege der Kirchenmusik,
- ✓ die Erprobung neuer Formen der Gemeindegemeinschaft und für die Wahrnehmung diakonischer Aufgaben,
- ✓ die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit und die Bildungsaufgaben
- ✓ die missionarische Ausstrahlung und die Öffentlichkeitsarbeit,
- ✓ den Einsatz der finanziellen Mittel und die Verwaltung der kirchlichen Gebäude
- ✓ die Anstellung von hauptamtlich Mitarbeitenden und die Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher

Die ehrenamtliche Arbeit im Kirchenvorstand ist anspruchsvoll und gleichzeitig bereichernd. Sie kostet Kraft und Engagement, gibt aber auch neue persönliche Impulse.

Das sollten Sie mitbringen

- ✓ **Ihre Zeit** für die monatlich stattfindenden Kirchenvorstandssitzungen, die Mitarbeit in Ausschüssen und die Mitwirkung an Gottesdiensten
- ✓ **Ihre Bereitschaft** zur Beschäftigung mit den verschiedensten Fragen der Gemeindegemeinschaft
- ✓ **Ihre Erfahrungen** aus Gemeinde, Beruf und Familie

Das möchten wir Ihnen mitgeben

- ✓ **Erfahrung** in der Gremienarbeit
- ✓ **Horizontenerweiterung** durch Kontakte, Gespräche und neue Impulse
- ✓ **Stärkung** im Glauben und in der Gemeinschaft

Damit wollen wir Sie unterstützen

- ✓ Kirchvorsteherrüstzeiten
- ✓ Informations- und Arbeitsmaterial für die Arbeit im Kirchenvorstand
- ✓ Fort- und Weiterbildungsangebote

Kirche ist ...★

»Kirche ist, was du daraus machst! Kirche ist davon abhängig, dass sich Menschen ehrenamtlich engagieren, zum Beispiel im Kirchenvorstand. Im Kirchenvorstand heißt es, Verantwortung zu übernehmen, Gemeinde zu gestalten, Entscheidungen zu treffen und dabei manchmal auch von mehreren Übeln das kleinste zu suchen. Aber es heißt auch geschwisterliche Gemeinschaft erleben, die einen trägt und immer wieder motiviert, dabei zu bleiben.«



Kathrin Spenke (Annaberg)



»Kirche ist ein Ort, an dem ich mich wohlfühlen möchte. Daher arbeite ich aktiv im Kirchenvorstand mit um die einzelnen Belange der Kirchengemeinde mitgestalten zu können. Jeder kann sich einbringen und wird gebraucht um das Wachsen unserer Kirchengemeinde voranzutreiben. Mir ist dabei wichtig, dass wir gemeinsam unterwegs sind. In 24 Jahren Kirchenvorstandsarbeit habe ich die unterschiedlichsten Projekte und Aufgaben in meiner Kirchengemeinde bekleidet, mir war nie langweilig und immer hat mir die Gemeinschaft gut getan. Auch im Glauben konnte ich wachsen und freue mich schon auf die nächsten 6 Jahre im Kirchenvorstand.«

Jan Schmidt (Waldheim)

Ich erkläre hiermit meine Bereitschaft zur Kandidatur bei den Kirchenvorstandswahlen in der Kirchengemeinde bzw. dem Kirchspiel:

und bin bereit, im Falle meiner Wahl das Gelöbnis als Kirchenvorsteher/-in abzulegen:

»Wollt ihr das Amt von Kirchenvorstehern / Kirchenvorsteherinnen in dieser Gemeinde führen gemäß dem Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist, und seid ihr bereit, Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die pädagogischen und diakonischen, ökumenischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde sowie für Lehre, Einheit und Ordnung der Kirche, so reicht mir die Hand und antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe.«

Name, Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

Email-Adresse

Datum & Unterschrift

*Eine genaue Beschreibung der Aufgaben und der Arbeitsweise des Kirchenvorstandes finden Sie in der Kirchengemeindeordnung, §§ 12 bis 22.